

[fol. 138r]²³⁶*Summa der Außgaben vf Potten-
lohn**Summa* 44 fl. 49 kr. 2 dn.

[fol. 138v]

Deß Puechbinders Fäller²³⁷

[fol. 139r]

*Ausgab auf Gebey- vnd
Preuhausvnderhaltung*

Aldiweiln²³⁸ der ober grosse Einsprengpoden, sowohln
die Legerholz als Läden erfault vnd einbrochen
vnd die Notturfft erfordert, dz derselbe von neuem
gemacht worden, alß ist vf genedigistes Bewilligen
die hiezue bedürfftige Pauholz vnd von Hansen Schießl
zu Sall erkhaufft 18 Aichreißl zu Legern, dar-
für Inhalt Scheins bezalt
N^o. 124 18 fl.

Hannsen Hueber, Burger vnd Gastgeben alhie, so von
disen Holzen 14 Reiß vf den Plaz hereingefierth,
N^o. 125 vermig seiner Zetl zu Fuerlohn geraicht
10 fl. 30 kr.

Ingleichem Vlrichen Grundl von Sall von
4 Reisen Fuehrlohn zalt
3 fl.

Huius fl. 31 kr. 30

[fol. 139v]

Georgen Higler, Zimermaistern, vnd sein Gesellen
von Föll- vnd Außhauung diser Holzen vf
²³⁹Taglöhn verraicht
9 fl. 54 ~~kr.~~²⁴⁰

²³⁶ Sh. oben, S. 143, Anm. 225.²³⁷ Sh. oben, S. 143, Anm. 225.²³⁸ „di“ wurde über der Zeile eingefügt.²³⁹ Randberkung vor dieser Zeile in kleinerer Schrift: „M[eister] 9 zu 20 / G[esellen] 23 zu 17“, die beiden Zeilen sind rechts von einer Klammer umfaßt, hinter der „kr.“ steht. vgl. RB_Original 1648, S. 272.²⁴⁰ Hier liegt ein Rechenfehler vor, richtig ist 9 fl. 31 kr.